



## „Zuverlässige Technologie und gut geschultes Personal sind der Schlüssel.“

**Der serbische Kaffeeverarbeiter Doncafé gehört seit 2005 vollständig zum internationalen Nahrungsmittelkonzern Strauss Group. Seit März 2008 firmiert Doncafé unter dem neuen Namen Strauss Adriatic. Die Marke Doncafé ist Teil von Strauss Adriatic, der regionalen Marke des Konzerns für die Länder des ehemaligen Jugoslawiens und für Albanien sowie seit September 2008 für Rumänien.**

**E**rklärte Vision von Strauss Adriatic ist es, die Nummer Eins für Kaffee und kaffeenahe Produkte im südost-europäischen Markt zu werden. Schon heute haben die drei Marken Doncafé, C kafa und Il Maestro in Serbien zusammen einen Marktanteil von über einem Drittel. Das vielfältige Produktportfolio umfasst traditionellen türkischen Kaffee ebenso wie Espresso, Single-Serve- und Spezialitätenkaffee. Auf seinem Weg zur regionalen Marktführerschaft vertraut das Unternehmen auf die Technologie von PROBAT. Ein Großteil der neueren Produktionsanlagen von Strauss Adriatic stammt aus Emmerich. So auch in der größten Produktionsstätte, einem „Greenfield-Projekt“ in Serbien. Zwei Anlagen mit R 2000- und R 3000-Trommelröstern, den heutigen NEPTUNE-Röstern, sowie das Transportsystem CARRIER, Waagen aus der CONTROLLER-Serie und die Mühlen GRINDER SUPERFINE stellen die effiziente Produktion des Kaffeeverarbeiters sicher. Den reibungslosen Ablauf der Prozesse garantiert die PROBAT-Steuerung PILOT PLANT.

### Mehrere gute Gründe für eine Zusammenarbeit

Milan Zivkovic, Operational Manager bei Strauss Adriatic, begründet im Gespräch mit LEONARDO die Entscheidung

für PROBAT: „Nach dem Entschluss der Strauss Group, diese größte Greenfield-Investition des Unternehmens in Serbien zu tätigen, wurde die Wahl des einzusetzenden Equipments besonders wichtig. Für uns kam daher nur Technologie in Betracht, die es uns ermöglicht, die getätigten Investitionen in möglichst kurzer Zeit wieder zu erwirtschaften.“ Deshalb nutzt Doncafé seit 2003 die langfristig geknüpften Beziehungen des Mutterkonzerns und arbeitet mit PROBAT zusammen. „Was wir besonders an der Kooperation schätzen, ist der kontinuierliche Know-how-Austausch in Schulungen für alle, die in die Prozesse verantwortlich eingebunden sind – vom Bediener bis zum Produktionsleiter“, so Milan Zivkovic. Er ergänzt: „Die Kombination aus zuverlässiger Technologie und gut geschultem Personal ist für uns der Schlüssel zum Erfolg.“ Ein weiteres Plus in der Zusammenarbeit sei der schnelle Service bei anfallenden Wartungsarbeiten, hebt Milan Zivkovic hervor: „Die Reaktionszeiten des PROBAT-Service sind immer kurz. Für uns ist entscheidend, dass bei auftretenden Unregelmäßigkeiten die gebotenen Lösungen den Stillstand unserer Anlagen möglichst gering halten. Dafür ist PROBAT genau der richtige Partner.“ ■



Von der Rohkaffeeannahme ...



... über den Röster ...



... bis hin zur Vermahlung und Verpackung  
lieferte PROBAT einen Großteil der  
Komponenten an Doncafé.